

Niederschrift Nr. 5
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften
der Stadt Schwentinental am Donnerstag, dem 30. Januar 2014,
Sitzungssaal , Bürgerhaus Klausdorf

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Herr Dr. Kockläuner eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften und stellt fest, dass die Einladung vom 20.01.2014 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Kockläuner, Gerhard (Vorsitzender)
2. Frau Vogt, Monika
3. Frau Heere, Bernhild für Frau Sindt, Sabine
4. Frau Malterer, Hannelore (bis 20.35 Uhr)
5. Frau Wohler-Schmidt, Kirsten
6. Frau Petersen, Claudia
7. Frau Wallor, Dagmar
8. Frau Lassen, Anja
9. Frau Weißhuhn, Britta

Entschuldigt fehlte:

1. Frau Sindt, Sabine

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Frau Leyk, Susanne (Bürgermeisterin)
2. Herr Kemper, Dirk (Protokollführer)
3. Herr Beck, Jonas
4. Frau Rebehn, Lisa
5. Herr Bartscher, Uwe
6. Frau Clausen, Heidrun (ab 20.35 Uhr)
7. Herr Dr. Philipp, Thilo
8. Herr Kreft, Gerhard
9. Herr Lemcke, Rainer
10. Herr Schlotfeldt, Markus
11. Herr Prieß, Ekkehard
12. Frau Bendt, Karin
13. Frau Bonzek, Elly
14. Frau Seeliger, Kieler Nachrichten
15. 12 Zuhörer

Herr Dr. Kockläuner stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung vom 02.12.2013
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule
hier: Einführung einer Sekundarstufe II (009/2014)
5. Zuschüsse an Kulturvereine 2013 (007/2014)
6. Planung von Jazz-Konzerten im OT Klausdorf

Nichtöffentlicher Teil:

7. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 1.: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 2.: Niederschrift über die Sitzung vom 02.12.2013

Die Niederschrift über die Sitzung vom 02.12.2013 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3.: Mitteilungen und Anfragen

- Frau Petersen fragt an, ob es schon einen Termin für die Klausdorfer Tage gibt. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt hierzu mit, dass der Termin in einer Vorbesprechung mit den Vereinen am 07.02.2014 festgelegt werden soll. Durch die Konstellation der Feiertage in diesem Jahr gestaltet sich die Terminfestlegung schwierig.
- Frau Vogt fragt an, ob in der Bücherei die „Onleihe zwischen den Meeren“ bereits umgesetzt wird. Herr Kemper teilt mit, dass diese neue Art der Ausleihe angelaufen ist. Zur nächsten Sitzung sollen die Leiter der Büchereien eingeladen werden, um über die Arbeit aus der Bücherei zu berichten.
- Frau Vogt fragt an, ob die Schulsozialarbeit auch im Jahr 2014 vom Land bezuschusst wird. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt mit, dass ein offizieller Bescheid noch nicht vorliegt.
- Herr Dr. Kockläuner regt an, den Ausschuss für SKPP zukünftig bei der Planung des Volkstrauertages sowie des Neujahrsempfanges zu beteiligen. Seitens eines Chores aus dem OT Klausdorf wurde bemängelt, dass dieser beim diesjährigen Neujahrsempfang nicht berücksichtigt wurde. Frau Bürgermeisterin Leyk teilt mit, dass der Programmablauf bislang immer zwischen der Verwaltung und der Bürgervorsteherin abgesprochen wurde. Frau Malterer bezeichnet die vergangenen Neujahrsempfänge als „steril“ und regt an, den Ausschuss zukünftig zu beteiligen. Frau Leyk widerspricht diesem ausdrücklich.

Zu Punkt 4.: Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule
hier: Einführung einer Sekundarstufe II (009/2014)

Frau Bürgermeisterin Leyk führt in das Thema ein und erläutert die Vorlage 009/2014. Ergänzend hierzu teilt sie mit, dass sie am 28.01.2014 ein persönliches Gespräch mit der beim Ministerium zuständigen Referentin hatte. Hierbei wurden die Entscheidungskriterien angesprochen. Bei der Einführung einer Sekundarstufe muss eine 2-zügigkeit sichergestellt sein. Der Fortbestand umliegender Schulen darf dabei nicht gefährdet werden. Nach den vorliegenden Zahlen sind diese Kriterien erfüllt. Ein entsprechender Antrag ist über den Kreis einzureichen, der eine Stellungnahme abgeben kann. Die Entscheidung liegt jedoch allein beim Ministerium. Frau Leyk bittet den Ausschuss darum, einen entsprechenden Beschluss zur Einführung der Sekundarstufe II zu fassen.

Seitens der CDU-Fraktion wird bemängelt, dass zu den in der Vorlage genannten baulichen Maßnahmen keine verlässlichen Zahlen vorliegen und somit heute kein Beschluss gefasst werden kann. Die SPD-Fraktion schließt sich an.

Seitens der SWG wird erwartet, dass die Verwaltung die Zahlen zu den einzelnen Maßnahmen konkretisiert und in einer neuen Vorlage den politischen Gremien zukommen lässt.

Frau Wallor von der WIR-Fraktion kann dieses zwar nachvollziehen, bittet die Ausschussmitglieder jedoch darum, ein klares Votum zur Einführung der Sekundarstufe II abzugeben.

Auch Herr Dr. Kockläuner spricht sich für die Fraktion der Grünen für ein positives Votum aus.

Frau Bürgermeisterin Leyk erläutert ergänzend, dass es sich bei den in der Vorlage genannten Baukosten von 500.000,-- bis 800.000,-- Euro um die Höchstsumme für den Bau von 4 Klassenräumen handelt. Diese Kosten wurden anhand der Richtlinie für Schulneubauten ermittelt. Für explizite Baukosten müsste ein Planungsbüro beauftragt werden.

Nach ausgiebiger Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Ausschuss befürwortet die Einführung einer Sekundarstufe II und bittet die Verwaltung, vor einer endgültigen Beschlussfassung konkrete Zahlen für die unterschiedlichen Baumaßnahmen schnellstmöglich vorzulegen.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 5.: Zuschüsse an Kulturvereine (007/2014)

Die Sachstandsmitteilung 007/2014 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 6.: Planung von Jazzkonzerten im OT Klausdorf

Herr Prieß erläutert die Planungen zu den zukünftigen Veranstaltungen im Bürgerhaus Klausdorf. Im April soll unter dem Motto „Satire und Jazz“ der Auftakt erfolgen. Eine zweite Veranstaltung ist dann im Oktober geplant.

Finanziert werden beide Abende in diesem Jahr von den Stadtwerken Schwentintal. Es ist geplant, mindestens 2 x pro Jahr eine Veranstaltung im Bürgerhaus stattfinden zu lassen.

Der Ausschuss nimmt die Planungen zustimmend zur Kenntnis und bedankt sich bei Herrn Prieß für die Organisation.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Herr Dr. Kockläuner schließt die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften um 21.00 Uhr.

v.g.u.:

Gerhard Kockläuner
(Vorsitzender)

geschlossen:

gez. D. Kemper
(Protokollführer)